

Datenschutzbestimmungen der Website von Montini

1. Definitionen

1.1. Verantwortlicher – i-futuro sp. z o.o., ul. Czajki 3/12, 44-122 Gliwice Steuer-ID 6312686370,

Gewerbeanmeldungsnummer: 383734981

1.2. Ort der Erbringung der Dienstleistungen – Freizeitanlage Montini Koniaków 1252A, 43-474 Koniaków.

1.3. Personenbezogene Daten – Informationen über eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person, die durch einen oder mehrere spezifische Faktoren bestimmt wird, die die physische, physiologische, genetische, psychische, wirtschaftliche, kulturelle oder soziale Identität betreffen, einschließlich der IP-Adresse des Geräts, Internet-Kennung sowie der Informationen, die durch Cookies und ähnliche Technologien gesammelt werden.

1.4. Datenschutzbestimmungen – diese Datenschutzbestimmungen.

1.5. DSGVO – Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27.04.2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und zum freien Datenverkehr sowie zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG.

1.6. Webseite – die vom Verantwortlichen betriebene Internetseite www.montini.pl und über Booking.com, Facebook, Instagram

1.7. Benutzer – jede natürliche Person, die die Website besucht oder eine oder mehrere der in den Datenschutzbestimmungen beschriebenen Dienstleistungen oder Funktionalitäten nutzt.

2. Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Nutzung der Website

2.1. Im Zusammenhang mit der Nutzung der Website durch den Benutzer erhebt der Verantwortliche Daten in dem Umfang, der für die Erbringung der einzelnen angebotenen Dienstleistungen erforderlich ist. Im Folgenden sind die besonderen Grundsätze und Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten beschrieben, die bei der Nutzung der Website durch den Benutzer erhoben werden.

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten auf der Website

A) Nutzung der Website

3.1. Die personenbezogenen Daten aller Personen, die die Website nutzen, werden vom Verantwortlichen verarbeitet:

3.1.1. zur Erbringung von Dienstleistungen auf elektronischem Wege im Bereich der Bereitstellung von Inhalten für die Nutzer der Website – die Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist in diesem Fall die Erforderlichkeit der Verarbeitung zur Erfüllung des Vertrags (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO);

3.1.2. zur Feststellung und Durchsetzung von Ansprüchen oder zur Verteidigung gegen Ansprüche – die Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist das berechtigte Interesse des Verantwortlichen (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO), das in der Wahrung seiner Rechte besteht.

B) Kontaktformular

3.2. Der Verantwortliche bietet die Möglichkeit, ihn über ein elektronisches Kontaktformular zu kontaktieren. Die Verwendung des Formulars erfordert die Übermittlung personenbezogener Daten, die für die Kontaktaufnahme mit dem Benutzer und die Beantwortung seiner Anfrage erforderlich sind. Der Benutzer kann auch andere Daten zur Verfügung stellen, um die Kontaktaufnahme oder die Bearbeitung einer Anfrage zu erleichtern. Die Angabe der als verpflichtend gekennzeichneten Daten ist erforderlich, um die Anfrage anzunehmen und zu bearbeiten, und das Nichtangeben führt dazu, dass die Anfrage nicht bearbeitet werden kann. Die Angabe der übrigen Daten ist freiwillig.

3.3. Die personenbezogenen Daten werden zum Zweck der Identifizierung des Absenders und zur Bearbeitung seiner Anfrage, die über das bereitgestellte Formular gesendet wurde, verarbeitet – die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist die Erforderlichkeit der Verarbeitung zur Erfüllung des Vertrags über die Erbringung einer Dienstleistung (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO); hinsichtlich der freiwillig angegebenen Daten ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung die Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO).

3.4. Die personenbezogenen Daten des Benutzers können auch vom Verantwortlichen verwendet werden, um ihm Marketinginhalte über verschiedene Kanäle zu senden, z. B. per E-Mail oder MMS/SMS. Solche Maßnahmen werden vom Verantwortlichen nur dann ergriffen, wenn der Benutzer seine Einwilligung dazu gegeben hat, die er jederzeit widerrufen kann.

3.5. Personenbezogene Daten werden verarbeitet:

3.5.1. zum Zweck der Zusendung der bestellten Handelsinformationen – die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung, einschließlich der Verwendung von Profiling, ist das berechnete Interesse des Verantwortlichen (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO) in Verbindung mit der erteilten Einwilligung;

3.5.2. zu Analyse- und Statistikzwecken – die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist das berechnete Interesse des Verantwortlichen (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO), das in der Durchführung von Analysen der Benutzeraktivitäten auf der Website besteht, um die verwendeten Funktionalitäten zu optimieren.

4. Cookies

4.1. Der Verantwortliche verwendet im Rahmen der Website Cookies. Die Ziele und Grundsätze für die Nutzung von Cookies sind in der Cookie-Richtlinie festgelegt.

5. Dauer der Verarbeitung personenbezogener Daten

5.1. Die Dauer der Datenverarbeitung durch den Verantwortlichen hängt von der Art der erbrachten Dienstleistung und dem Zweck der Verarbeitung ab. Grundsätzlich werden die Daten für die Dauer der Dienstleistung verarbeitet, bis die erteilte Einwilligung widerrufen wird oder ein wirksamer Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt wird, sofern die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung das berechnete Interesse des Verantwortlichen ist.

5.2. Die Verarbeitungsdauer kann verlängert werden, wenn die Verarbeitung für die Feststellung und Geltendmachung etwaiger Ansprüche oder die Abwehr von Ansprüchen erforderlich ist, und danach nur, wenn und soweit dies gesetzlich vorgeschrieben ist. Nach Ablauf des Verarbeitungszeitraums werden die Daten unwiderruflich gelöscht oder anonymisiert.

6. Rechte des Benutzers

6.1. Der Benutzer hat das Recht auf Zugang zu seinen Daten, auf deren Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, das Recht auf Übertragbarkeit der Daten und das Recht, eine Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde für den Schutz personenbezogener Daten einzureichen.

6.2. Der Benutzer hat auch das Recht, Widerspruch gegen die Verarbeitung der Daten einzulegen, die auf dem berechtigten Interesse des Verantwortlichen beruht.

6.3. Soweit die Daten des Benutzers auf der Grundlage einer Einwilligung verarbeitet werden, kann diese Einwilligung jederzeit durch eine E-Mail an den Verantwortlichen unter recepcja@montini.pl widerrufen werden.

7. Empfänger personenbezogener Daten

7.1. Im Zusammenhang mit der Erbringung von Dienstleistungen werden personenbezogene Daten an externe Stellen weitergegeben, insbesondere an IT-Dienstleister, die die korrekte Nutzung der Website ermöglichen.

7.2. Sofern die Zustimmung des Benutzers vorliegt, können seine Daten auch anderen Stellen für deren eigene Zwecke, einschließlich Marketingzwecken, zur Verfügung gestellt werden.

7.3. Der Verantwortliche behält sich das Recht vor, ausgewählte Informationen über den Benutzer an die zuständigen Behörden oder an Dritte weiterzugeben, die ein solches Auskunftsverlangen auf Grundlage der entsprechenden Rechtsgrundlage und in Übereinstimmung mit den geltenden gesetzlichen Bestimmungen stellen.

8. Übermittlung personenbezogener Daten außerhalb des EWR

8.1. Das Schutzniveau für personenbezogene Daten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) unterscheidet sich von demjenigen, das das europäische Recht vorsieht. Deshalb übermittelt der Verantwortliche personenbezogene Daten nur dann außerhalb des EWR, wenn dies erforderlich ist und ein angemessenes Schutzniveau gewährleistet ist, vor allem durch:

8.1.1. Zusammenarbeit mit Auftragsverarbeitern in Ländern, für die eine entsprechende Entscheidung der Europäischen Kommission über das angemessene Schutzniveau für personenbezogene Daten ergangen ist;

8.1.2. Anwendung der von der Europäischen Kommission erlassenen Standardvertragsklauseln;

8.1.3. Anwendung von verbindlichen Unternehmensregeln, die von der zuständigen Aufsichtsbehörde genehmigt wurden.

8.2. Der Verantwortliche informiert immer über seine Absicht, personenbezogene Daten außerhalb des EWR zu übermitteln, wenn er sie erhebt.

9. Sicherheit personenbezogener Daten

9.1. Der Verantwortliche führt kontinuierlich eine Risikoanalyse durch, um sicherzustellen, dass die von ihm verarbeiteten personenbezogenen Daten sicher verarbeitet werden – vor allem dahingehend, dass der Zugang zu den Daten ausschließlich autorisierten Personen und nur in dem Umfang gewährt wird, der für die Erfüllung ihrer Aufgaben erforderlich ist. Der Verantwortliche stellt sicher, dass alle Vorgänge im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten registriert und nur von befugten Mitarbeitern und Partnern

durchgeführt werden.

9.2. Der Verantwortliche ergreift alle notwendigen Maßnahmen, um sicherzustellen, dass auch seine Unterauftragnehmer und andere Stellen, die mit ihm zusammenarbeiten, geeignete Sicherheitsmaßnahmen garantieren, wann immer sie personenbezogene Daten im Auftrag des Verantwortlichen verarbeiten.

10. Kontaktdaten

10.1. Der Kontakt mit dem Verantwortlichen ist per E-Mail an repcja@montini.pl möglich.

11. Änderungen der Datenschutzbestimmungen

11.1. Die Datenschutzbestimmungen werden fortlaufend überprüft und bei Bedarf aktualisiert.

11.2. Die aktuelle Fassung der Datenschutzbestimmungen wurde angenommen und ist ab dem 10.11.2024 gültig.